

Aufruf zur Kundgebung am 24.01.22

Solidarität! Für Demokratie und Rücksichtnahme in der Pandemie

Unter dem Motto „Solidarität! Für Demokratie und Rücksichtnahme in der Pandemie“ rufen wir für kommenden Montag, 24. Januar, um 18 Uhr zu einer Kundgebung auf, um ein Zeichen gegen Verschwörungsideologien zu setzen. Die angemeldete Versammlung beginnt um 18 Uhr auf dem Platz vor dem ehem. Impfzentrum/Einkaufszentrum Bergischer Hof (Kaiserstraße) in Gummersbach. Treffpunkt ist ab 17.45 Uhr.

In Gummersbach und anderen Städten im Oberbergischen Kreis ist es in den vergangenen Wochen immer wieder zu „Protestspaziergängen“ gegen die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie gekommen. Bei diesen „Spaziergängen“ handelt es sich oft um nicht angemeldete Proteste, die das Ziel verfolgen, die demokratischen Institutionen zu delegitimieren und die örtlichen Behörden zu provozieren. Die Organisation der Veranstaltung findet vor allem über den Messenger-Dienst „Telegram“ statt. In den entsprechenden Gruppen und Kanälen werden auch Verschwörungsideologien sowie antisemitische, rassistische und antidemokratische Positionen verbreitet. Diese Proteste richten sich explizit auch gegen all jene, die ihr Bestes tun, um in dieser schwierigen Phase „den Laden am laufen halten“. Das nehmen wir nicht widerspruchslos hin!

Wir rufen alle Menschen in Gummersbach und Umgebung auf, an der Versammlung teilzunehmen, um zu zeigen: Oberberg ist keine Kulisse für Verschwörungsideologien Wissenschaftsfeindlichkeit und Rechtsradikale! **Gummersbach ist bunt, vielfältig, fair und solidarisch.**

Für die Teilnahme ist die Einhaltung von Abständen sowie das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes Voraussetzung. Wir bitten um das Tragen einer FFP2-Maske. Wer sich der Kundgebung anschließen möchte, wird gebeten, Schilder oder Banner mit solidarischen Botschaften zu basteln.

